Gemeindebrief

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Eilbek





Friedenskirche – Osterkirche Ausgabe Juni - August 2018

Inhalt dieser Ausgabe

Editorial	3
Angedacht	4-5
Gemeindeversammlung	6
Flohmarkt Kita	7
Aus der Region	8-9
Leben im Alter	10-15
Gesuch Theatergruppe	16
Gesichter der Gemeinde	17
Senioren	18-20
Konfirmandenanmeldung	21
Schulanfängergottesdienst	22
Kinder Ferienkirche	23
Gottesdienste	24-25
Kinder	26-27
Service	28
Flohmarktangebote	29
Systemische Beratung/Mediation	30
Kirchenmusik	31-34
Glaube im Gespräch	37
Aus der Pflege	38
Spendenkonten Gemeinde/Vorschau	40
Freud + Leid	41
Stiftung Eilbeker Gemeindehaus	42
Neues aus Eilbek	43
Regelmäßige Veranstaltungen	45
Kontakte	46
Impressionen	47-48



Gemeindeversammlung



Beten mit dem Fotoapparat



Busausfahrt Travemünde



Flohmarkt Kita im Gemeindegarten

Impressum

Gemeindebrief der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Eilbek Friedenskirche-Osterkirche

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Eilbek Friedenskirche-Osterkirche, Papenstraße 70, 22089 Hamburg Die Ev.-luth. KG Eilbek Friedenskirche-Osterkirche ist eine Körperschaft Öffentlichen Rechts in der Ev. Kirche in Norddeutschland.

Sie wird vertreten durch den Kirchengemeinderat (Vorsitz Pastorin Jutta Jungnickel) Anschrift, wie oben.

Redaktion: Pastorin Jutta Jungnickel, Papenstraße 66, 22089 Hamburg, v.i.S.d.P, Renate Endrulat

Gestaltung + Layout: Renate Endrulat, Anzeigenverwaltung: Renate Endrulat

Fotos: Renate Endrulat, Martina Fahl, Jutta Paul, Sigrid Paschen, Annegret Rosenow, Hajo Witter, GEP, Pixabay, Monatsspruchgrafiken: Spannring

Titelfoto: Pixabay

Auflage: 1.700 Exemplare Gemeindebriefdruckerei

Der Gemeindebrief erscheint 3-monatlich und wird kostenfrei abgegeben.



Liebe Leserinnen und liebe Leser.

ich erinnere mich. dass meine Mutter gerne einen alten Schlager von Catharina Valente bei der Hausarbeit fröhlich trällerte: "Musik lieat in der Luft. wenn Du in meiner Nähe bist. Und ich spür diesen heimlichen Zauber." heißt es in dem Text. Die Melodie habe ich heute noch im Ohr. Wir haben zuhause immer aerne und viel aesungen. Das klang nicht immer glockenklar, aber wir hatten viel Spaß und Freude dabei.

Musik berührt uns positiv: Sie mobilisiert das Gehirn und produziert Glückshormone. Die Musik verändert auch den Herzschlag. den Blutdruck, die Atemfrequenz und die Muskelspannung des Menschen. Sogar das Immunsvstem wird durch Musik positiv beeinflusst. Dass Menschen, die unter Niedergeschlagenheit leiden. Musik stimmunaserhellend erleben können, wusste schon Martin Luther, der bemerkte: "Musik ist das beste Labsal eines betrübten Menschen." Eine Untersuchung hat herausgefunden, dass Menschen, die morgens unter der Dusche singen, den Tag glücklicher erleben.

Es gibt ein breites Spektrum von Musikstilrichtungen: Klassik, Kirchenmusik, Jazz, Rock- und Popmusik, Schlager, Volksmusik und vieles mehr. In unserer Kirchengemeinde finden Sie, neben der gewohnten Kirchenmusik, eine Bandbreite verschiedener Musikrichtungen.

diesem In Sommer laden wir Sie herzlich zu folgenden Konzerten ein: Eilbeker Sonntaaskonzert (in der Versöhnungskirche), eine musikalische Andacht mit Acapella Hits des 15.+16. Jahrhunderts. Orgelreise mit barocker Oraelmusik und Orchester-Sommerkonzert Dvoraks 8. Sinfonie in G-Dur (alle in der Friedenskirche). Auch in der Mittwochsrunde und im Freitaaskreis wird es im Sommer musikalisch. Ende Juni beschäftigen wir uns in der Mittwochsrunde mit dem bekannten Paul Gerhardt Lied "Geh aus mein Herz und suche Freud". Anfang August möchte ich mich mit den Besucher*innen des Freitagskreises auf eine musikalische Zeitreise in die 60er Jahre begeben und Ende August erwartet Sie ein Konzert für Blockflöte. Cello und Klavier.

Singen macht Freude und ist Balsam für die Seele! Vielleicht singen Sie bereits in einem Chor oder spielen mit dem Gedanken, in einem Chor mitzusingen? Über sangesfreudige Verstärkung würden sich die Damen unseres Gospelchors "The Ileback Singers" und Chorleiter Paul Baevertz freuen! Schauen Sie einfach zu den Proben (nicht in den Schulferien) am Donnerstagabend um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Papenstraße 70 vorbei.

Gute Unterhaltung und viel Vergnügen beim Stöbern in dieser Gemeindebriefausgabe. Ich wünsche Ihnen eine wunderschöne Sommerzeit mit viel Musik und bleiben Sie von Gott behütet!

Ihre Renate Endrulat



Brücken verbinden Menschen

Jesus hat in seinen Reden und Gleichnissen Symbole gebraucht, die Brücke war nicht dabei. Dabei sind Brücken sehr symbolträchtig. Brücken verbinden – das eine Ufer mit dem anderen, ein Land mit dem anderen, auch einen Kontinent mit einem anderen. In Hamburg haben wir rund 2500 Brücken. Wir gehen oder fahren täglich über verschiedene. Brücken verbinden Menschen.

"Brückenbauer" nannten die Römer ihre obersten Priester. Als "Pontifex maximus" wird heute noch der Papst bezeichnet. Diese Bezeichnung ist auch ein Anspruch, Brücken bauen. um Menschen zu verbinden, die ganz verschieden sind, in unterschiedlichen Ländern und auf unterschiedlichen Kontinenten wohnen, unterschiedliche Kulturen und Geschichten haben

Brücken können zum Frieden beitragen und es kann nie genug davon geben. So können Menschen zueinander finden, auch wenn ein Fluss, das Meer oder eine tiefe Schlucht sie trennt.

Die Bibel deutet den Regenbogen als Brücke, als Symbol für die Zusage Gottes, er gebe die Erde keiner Vernichtung preis. Der Regenbogen, die Brücke zwischen Himmel und Erde, sagt also: Am Schöpfer liegt es nicht, wenn Menschen hinter sich alle Brücken abbrechen. Die Brücke Gottes bleibt ein Friedensangebot.

Täglich gehen wir über Brücken und haben oft auch Brücken in den Händen. Auf unseren Furoscheinen sind Brücken abgebildet. Diese Bauwerke aibt es nicht wirklich, sondern sind stilistisch den großen Epochen der Baunachempfunden. kunst Das beginnt auf dem 5 Euro-Schein mit der Klassik und geht dann weiter über Romanik. Gotik oder Barock bis hin zur modernen Architektur unserer Zeit auf dem 500-Furo-Schein, So. verbinden die Euroscheine Menschen in ganz Europa.

Jeden Tag bauen wir Brücken zu anderen Menschen. "Die kürzes-



te Brücke von Mensch zu Mensch ist ein Lächeln." Das habe ich gelesen und es stimmt. Ein aufrichtiges Lächeln schafft gleich eine Verbindung. Es zeigt dem anderen, dass wir es gut mit ihm meinen.

Brücken – nicht nur Bauwerke, sondern auch ein Symbol. Vielleicht gehen Sie morgen mal bewusst über eine der vielen Brücken in Hamburg, sie verbinden Menschen.

Und wenn Sie das nächste Mal einen Geldschein in die Hand nehmen, sehen Sie sich die Brücke darauf an und nehmen die Verbindung bewusst wahr, die dadurch geschaffen wird.

Ich wünsche Ihnen viele Brücken zu anderen Menschen.

> Ihre Pastorin Jutta Jungnickel



Herr gib mir Mut zum Brückenbauen

Herr, gib mir Mut zum Brückenbauen, gib mir den Mut zum ersten Schritt. Lass mich auf deine Brücken trauen, und wenn ich gehe, geh du mit.

Ich möchte gerne Brücken bauen, wo alle tiefe Gräben sehn. Ich möchte hinter Zäune schauen und über hohe Mauern gehn.

Ich möchte gern dort Hände reichen, wo jemand harte Fäuste ballt. Ich suche unablässig Zeichen des Friedens zwischen Jung und Alt. Ich möchte nicht zum Mond gelangen, jedoch zu meines Feindes Tür. Ich möchte keinen Streit anfangen; ob Friede wird, liegt auch an mir.

Herr, gib mir Mut zum Brückenbauen, gib mir den Mut zum ersten Schritt. Lass mich auf deine Brücken trauen, und wenn ich gehe, geh du mit.

© Kurt Rommel

(*1926 +2011) evangelischer Pfarrer, war engagiert im Bereich Jugendarbeit und musisch-kultureller Bildung. 1974 bis 1991 Chefredakteur des Evangelischen Gemeindeblattes für Württemberg, Autor zahlreicher Publikationen, darunter hunderte von Liedern.

Einladung zur Gemeindeversammlung

am Sonntag, 3. Juni 2018, ca. 11:15 Uhr in der Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70 Die Versammlung beginnt im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10:00 Uhr beginnt.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Wahl eines Versammlungsleiters, einer Versammlungsleiterin und eines Protokollführers, einer Protokollführerin
- 3. Feststellung der Tagesordnung
- 4. Bericht aus dem Kirchengemeinderat
- 5. Ausblick
- 6. Anfragen aus der Gemeinde
- 7. Verschiedenes



Die Tagesordnung kann am Versammlungstag noch erweitert werden. Sie können an der Versammlung teilnehmen und sind stimm- und antragsberechtigt, wenn Sie konfirmiertes Mitglied unserer Kirchengemeinde sind.

Die Gemeindeversammlung kann Anträge an den Kirchengemeinderat richten. Dieser muss sich dann mit diesen Anträgen befassen. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr, sich zu informieren und Einfluss zu nehmen!

Wir freuen uns auf rege Teilnahme und ein engagiertes Gespräch

Ihr Kirchengemeinderat der Ev.-luth. Kirchengemeinde Eilbek Friedenskirche-Osterkirche

Großer Flohmarkt "Rund ums Kind" im Gemeindegarten Papenstraße 70

Samstag, 2. Juni 2018, 10:00 Uhr - 15:00 Uhr



Schnäppchenjäger kommen beim Flohmarkt "Rund ums Kind" ganz sicher auf ihre Kosten!

Am 2. Juni 2018 findet im Gemeindegarten der Friedenskirche ein großer Kinderflohmarkt statt! Von 10:00 bis 15:00 Uhr können die Besucher über das Außengelände der Kita bummeln. An zahlreichen Ständen kann dann gestöbert werden.

Es erwartet die Besucher eine große Vielfalt an Spielzeug und Kinderbekleidung. Die Kinder können im Garten ausgelassen spielen und toben. Für das leibliche Wohl sorgen ein Getränke- und Kuchenverkauf mit selbstgebackenen Leckereien.

Externe Anmeldungen sind erlaubt! Die Standgebühr beträgt 10 Euro + einen Kuchen

Im Gemeindehaus Papenstraße 70 ist zeitgleich das beliebte Flohmarktcafé geöffnet! Von der Terrasse aus kann man gemütlich das bunte Treiben im Gemeindegarten beobachten. Daher sind auch ganz besonders Senioren eingeladen.

Bei Nieselregen findet die Veranstaltung statt, bei starken Regen jedoch nicht!

Näheres + Anmeldung für die Flohmarktstände unter der Mobilnummer 0172 7936650.

> Für die Elternvertreter der Kita Carola Büthe



In Eilbek angekommen...

Mit einem festlichen Gottesdienst in der Friedenskirche Eilbek wurde Diakonin Sigrid Paschen am Sonntag, den 18. Februar 2018 in ihr Amt eingeführt.



Diakonin Sigrid Paschen bei ihrer Einführung

Schon die Einladungskarte verriet das Motto des regionalen Einführungsgottesdienstes, der ganz im Zeichen des Bibelwortes "Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte. Du stellst meine Füße auf weiten Raum." (Psalm 31, 8a+9b) stand. Sigrid Paschen hatte sich dieses Bibelwort eigens für diesen besonderen Tag ausgesucht. Der festliche Gottesdienst wurde vom Eilbeker Posaunenchor unter der Leitung von Michael Turkat und dem Gospelchor "The Ileback Singers" unter der Leitung von Paul Baeyertz musikalisch begleitet.

Pastorin Jutta Jungnickel, Diakonin Claudia Rackwitz-Busse, Konviktmeisterin der Brüder- und Schwesternschaft des Rauhen Hauses, Diakonin Kirsten Sonnenburg, Leiterin des Arbeitsbereichs Leben im Alter des Kirchenkreises Hamburg-Ost und Imke Diermann vom Kirchengemeinderat der Versöhnungskirche gestalteten

feierlich den Einführungsteil des Gottesdienstes.

Nach dem Wechsel von Diakon Hajo Witter zum Kirchenkreis konnte die regionale Arbeitsstelle "Leben im Alter" nach einem Jahr Vakanz im Mai 2017 mit Sigrid Paschen wieder besetzt werden. Diakonin Paschen hat in den vergangenen Monaten Bewährtes, wie z.B. die "Mittwochsrunde" und "Runter vom Sofa" fortgeführt und neben ihrer Arbeit in der Region an verschiedenen Fortbildungen teilgenommen.

In enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle "Leben im Alter" des Kirchenkreises Hamburg-Ost plant Sigrid Paschen neue Projekte und Veranstaltungen, wie z.B. ein Projekt zum Thema "Übergang in den Ruhestand".



Diakonin Sigrid Paschen (Mitte), v.l.n.r. Diakonin Claudia Rackwitz-Busse, Pastorin Jutta Jungnickel, Imke Diermann + Diakonin Kirsten Sonnenburg (am Pult)

Diakonin Paschen hat inzwischen viele Menschen aus beiden Gemeinden und dem Stadtteil kennengelernt und sich mit ihrer zugewandten Art in Region, Stadtteil und Kirchenkreis vernetzt.





Diakonin Sigrid Paschen + Pastorin Jutta Jungnickel

Zahlreiche Gemeindeglieder beider Eilbeker Kirchengemeinden Friedenskirche-Osterkirche und Versöhnungskirche, Bürger*innen aus dem Stadtteil, sowie Diakoninnen und Diakone aus der Brüderund Schwesternschaft des Rauhen Hauses und dem Kirchenkreis, Freunde und Familie waren gekommen, um Sigrid Paschen an diesem bedeutsamen Tag zu begleiten.

Im Anschluss an den Gottesdienst wurden Frau Paschen so manche freundliche Gruß- und Segensworte mit auf ihren zukünftigen beruflichen Weg gegeben. Beim geselligen Beisammensein in der Kirche an festlich geschmückten Tischen bei Sekt, Selters, Schnittchen und netten Gesprächen war man sich einig: Sigrid Paschen ist in den Gemeinden und in Eilbek aut angekommen.

Renate Endrulat

Rede beim Beten nicht nur - höre auch zu!

Wenn du deine Hände faltest, lass auch Gott zu Wort kommen. Ja, er nimmt dich ernst. Ihn interessiert auch dein kleinstes Anliegen. Darum nimm nun auch du Gott wirklich als dein Gegenüber wahr. Werde ruhig vor Gottes Angesicht, schweige. Gott wird mit dir schweigen, bis du sein Wort in dir aufsteigen hörst. Sein Wort des Friedens, des Trostes, der Korrektur, der Ermutigung. Ihm kannst du glauben.

Vgl. Psalm 143,8.10: Lass mich am Morgen hören deine Gnade, denn ich hoffe auf dich. Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebener Bahn.





Mittwochsrunde

Beginn immer um 18:00 Uhr!

Mittwochsrunde

Vorträge, Kultur, Gespräche und mehr

lebendig

informativ

Wir treffen uns vierzehntäglich um 18:00 Uhr im Gemeindesaal Papenstraße 70. Mit Klönen und einem kleinen Buffet in geselliger Runde fangen wir an. Gegen 18:30 Uhr beginnen wir mit dem jeweiligen Abendthema, über das wir mit unseren Referenten ins Gespräch kommen wollen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie sind herzlich eingeladen!

Ihr Freiwilligenforum Eilbek



Die Mittwochsrunde beginnt um 18:00 Uhr!

Sie haben dadurch die Möglichkeit, das bis zu Beginn der Mittwochsrunde geöffnete Flohmarktcafé zu besuchen.

Eilbeker Gemeindefrühstück

Starten Sie in die Woche mit einem herrlichen Frühstück in Gemeinschaft!

Seit Januar 2018 findet das Gemeindefrühstück im Ruckteschell-Heim, Friedenstraße 4, statt.

Bitte bringen Sie keine Lebensmittel mehr mit.Gegen Zahlung eines Kostenbeitrags in Höhe von 3 Euro bietet die Küche des Ruckteschell - Heims den Teilnehmern ein vielseitiges und leckeres Frühstückbuffet.

Wir bitten um vorherige Anmeldung im Kirchenbüro unter der Rufnummer 250 54 78.

Die nächsten Termine: 25. Juni + 30. Juli 2018 ieweils um 9:00 Uhr. Im August SOMMERPAUSE!





13. Juni

Was ist denn das für ein Benehmen...?!

Je nachdem in welcher Zeit wir leben und an welchem Ort wir uns befinden, wird gutes (oder eben auch schlechtes) Benehmen anders definiert.

Benimmregeln, die wir noch von unseren Eltern gelernt haben, haben heute keine Bedeutung mehr und wir sind vielleicht froh darum. Anderen Regeln wünschen wir nach wie vor Beachtung.

Wir gehen dem Sinn und der Herkunft von Umgangsformen nach und kommen miteinander ins Gespräch.

Diakonin Sigrid Paschen

27. Juni

Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser schönen Sommerzeit...

Das Sommerlied von Paul Gerhardt beinhaltet viele ermutigende Bilder aus der Natur, die wir uns anschauen und vereinzelt auch verkosten wollen. Zum Beispiel das Produkt der fleißigen Bienenschar, den Honia.

An diesem Abend wollen wir uns anregen lassen über die wunderbare Schöpfung zu staunen.

Diakonin Helga Westermann, Arbeitsstelle Leben im Alter des Kirchenkreises Hamburg-Ost gestaltet den sommerlichen Abend.

11. Juli

Uganda: Wissensdurst - mehr schenken als nur Wasser

Als wir uns Anfang des Jahres mit der Jahreslosung beschäftigten, bestand auch Interesse, sich über den Umgang und die Versorgung mit Wasser weltweit zu informieren.

Die Regionalgruppe Hamburg Ingenieure ohne Grenzen hat zurzeit ca. 50 aktive Mitglieder. Sie entwickelt in Arbeitsgruppen gemeinsam mit lokalen Partnern Entwicklungsprojekte zu Wasserversorgung, Sanitär und erneuerbaren Energien. Alle Mitglieder engagieren sich ehrenamtlich.

Ich freue mich, dass Andreas Mielke uns gemeinsam mit einem Kollegen ein Wasserprojekt in Uganda vorstellt, an dem aktuell intensiv gearbeitet wird.





Fotos: Renate Endrulat, GEP, Pixabay



25. Juli

Achtsamkeit

Achtsamkeit steht für eine besondere Form der Wahrnehmung. Es geht vor allem darum, dem gegenwärtigen Moment mehr Aufmerksamkeit zu schenken, statt mit den Gedanken schon einen Schritt weiter zu sein.

Ein Mehr an Achtsamkeit kann z.B. dazu beitragen, den Augenblick besser zu genießen, in Stresssituationen gelassener zu bleiben und insgesamt der Dankbarkeit mehr Raum zu geben.

Heide Möller leitet uns an, der Achtsamkeit auf einfache und fröhliche Art ein wenig näher zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie!





Die Mittwochsrunde macht SOMMERPAUSE!

Wir starten wieder am
5. September 2018 mit dem Thema
"Faszination Labyrinth"





Workshop "Beten mit dem Fotoapparat"

An der Größe und Schönheit der Geschöpfe wird ihr Schöpfer wie in einem Bild erkannt. Weisheit Salomos (13, 5)



Spiritualität können wir auf vielfältige Weise im Alltag erleben, auch beim Fotografieren. Denn Fotografieren kann dazu führen, das wir auf eine besondere Art über Gottes Schöpfung zu staunen lernen.

Wir laden dazu ein, diese Erfahrung einmal ganz bewusst zu erleben. Der Akt des Fotografierens wird dabei zu einer Art Meditation, durch die wir die Teilnehmenden führen. Nach einer inneren Einstimmung und Vorbereitung werden wir uns auf einen etwa einstündigen Pilgerweg durch Eilbek begeben. Auf dem Weg durch die Natur und den Stadtteil soll dann in Ruhe der Blick auf bestimmte Dinge fokussiert werden. Diese Eindrücke halten die Teilnehmenden mit Fotografien fest, über die wir uns im Anschluss austauschen werden.

Für Getränke und einen kleinen Imbiss wird gesorgt.

Bitte einen Fotoapparat (digital) oder ein Smartphone mitbringen!

Termin: Samstag, 21. Juli 2018, 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Kleiner Gemeindesaal der Versöhnungskirche, Eilbektal 33

Leitung: Diakon Hajo Witter, Arbeitsstelle "Leben im Alter" des Kirchenkreises Hamburg Ost und Diakonin Sigrid Paschen

Anmeldung: bis 18. Juli 2018 bei Martina Alt, 040/519 000 915, lebenimalter@kirche-hamburg-ost.de oder bei Sigrid Paschen, Tel. 040/24195876, s.paschen@kirche-in-eilbek.de

Kosten: 5 Euro (inkl. Getränken und Imbiss)



Runter vom Sofa

...hin zu Kultur und Natur!

Ich lade Sie ganz herzlich ein, sich einmal im Monat mit mir auf die Reise zu machen. Lassen Sie uns gemeinsam Dinge unternehmen, für die man allein nicht vom Sofa kommt.

Wir machen Ausflüge, kleinere und längere Fahrten,

um unseren Horizont in Sachen Natur, Kultur und Spiritualität zu erweitern. Bitte melden Sie sich an! (Tel. 24 19 58 76) Diakonin Sigrid Paschen



4. Juli

Wir besuchen den Botanischen Garten

Der Botanische Garten, seit 2012 "Loki-Schmidt-Garten", ist immer wieder einen Besuch wert!

Die schön angelegten Grünanlagen mit der jahreszeitlich sich verändernden Blütenpracht laden zum Verweilen und Genie-Ben ein. Und es gibt viel Wissenswertes zu erfahren!

Unser kleiner Ausflug beinhaltet eine etwa einstündige Führung mit dem Schwerpunkt auf dem sogenannten Bibelgarten, lässt aber auch genug Zeit für eigene Erkundungen des Gartens in kleinen Gruppen und eine Einkehr im dazugehörigen Café Palme oder in der Mensa.

Der Eintritt in den Botanischen Garten ist frei. Für die Führung bedanken wir uns mit einer Spende. Es wäre schön, wenn Sie einen entsprechenden Betrag für sich mit einplanen würden!

Die Kosten für den öffentlichen Nahverkehr trägt jede/r selbst.

Wir treffen uns um 9:00 Uhr am S-Bahnhof Wandsbeker Chaussee und sind gegen 13:30 Uhr wieder zurück.

Bitte melden Sie sich verbindlich bis Freitag, den 29. Juni 2018 im Kirchenbürg der Friedenskirche-Osterkirche (Tel. 250 54 78) oder ausschließlich bei Frau Büthe im Kirchenbüro der Versöhnungskirche (Tel. 20 14 80) an.

Diakonin Sigrid Paschen



Foto: @ Botanischer Garten Hamburg

15



Haspa Bücheraktion für "Leben im Alter"

1.200 Euro





oto: Oliver Stegemanr

Stellv. Haspa-Filialleiter Özcan Aydogan, Haspa-Filialleiterin Andrea Schulz,
Diakonin Sigrid Paschen, Renate Endrulat +
Haspa-Regionalleiter Wandsbek Thomas Brümmerstedt
bei der Scheckübergabe in der Haspa Filiale Wandsbeker Chaussee

Im August macht auch "Runter vom Sofa" SOMMERPAUSE!

Es geht weiter am Montag, den 3. September 2018 mit einem Besuch des Gartens der Schmetterlinge in Friedrichsruh!





NACHT DER KIRCHEN

MONATSSPRUCH

Säet Gerechtigkeit und erntet nach dem Maße der Liebe! Pflüget ein Neues, **IULI** 2018 solange es Zeit ist, den HERRN zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!

Immer in Aktion - Brigitte Reif

Vor 11 Jahren zog Brigitte Reif mit ihrem Lebensgefährten Willi nach Eilbek. Ein Jahr dauerte es. bis sie 2008 mit einer Nachbarin das erste Mal das Flohmarktcafé im Gemeindehaus Papenstraße besuchte. Sie fühlte sich dort aleich wohl und willkommen und bereits nach kurzer Zeit gehörte Frau Reif zum Team des Flohmarktcafés. Mit den Jahren wuchsen ihre ehrenamtlichen Aufgaben. Brigitte Reif ist nicht nur fester Bestandteil des Flohmarktcafé-Teams, sie war bzw. ist auch eine gro-Be Unterstützung bei anderen Gemeindeveranstaltungen, wie z.B. Nacht der Kirchen. Sommerfesten, Freitagskreis, Mittwochsrunde und dergleichen mehr. Seit einigen Monaten bereichert Brigitte Reif auch das Team des Kirchenladens. Immer ist sie hilfsbereit und springt ein. wenn Not am Mann bzw. an der Frau ist. Man merkt ihr an, dass sie Spaß und Freude an ihrer ehrenamtlichen Arbeit hat.

In ihrer Freizeit geht Frau Reif in der Natur spazieren, hört schwungvolle Musik oder liest ein spannendes Buch. Manchmal zieht es sie in die Ferne: In den Bergen wird gewandert und am Meer die frische Seeluft genossen. Gerne geht Brigitte Reif auch mit der Gemeinde "auf Reisen". Neben vielen Busausfahrten und Ausflügen hat sie bereits sieben Mal an der Seniorenfreizeit in Büsum teilgenommen! Und dieses Jahr geht es zum achten Mal wieder dorthin!

Liebe Brigitte, wir gratulieren Dir zu Deinem 10-jährigen Jubiläum und danken Dir



Einmal im Monat findet man Brigitte Reif İm Gemeindehaus Friedenstraße, wo sie kompetent die Kunden bei der Auswahl der Kleidung berät.

für Deinen stetigen Einsatz in unserer Kirchengemeinde! Wir wünschen Dir Gottes reichen Segen und hoffen, dass Du Deine Tätigkeiten noch lange mit soviel Freude fortsetzen kannst! Schön, dass es Dich gibt!

Renate Endrulat



Fotos: Renate Endrulat + Pixabay

Freitagskreis

jeden Freitag 15:00 Uhr -16:30 Uhr, im Ruckteschell-Heim, Friedenstraße 4

01.06.2018	Verantwortungsbewusst leben im Einklang mit der Natur mit Dipl. Theologe Thomas Strege
08.06.2018	Fröhliche Sommergeschichten mit Sabine Wagner-Riemann
15.06.2018	Erich Kästner mit Sabine Beck
22.06.2018	Gärten, Kraftquelle für die Seele mit Pastorin Jutta Jungnickel
29.06.2018	Ein Königskind berichtet: Wilhelmine von Bayreuth mit Pastor Gerd Gierke
06.07.2018	Ball auf Schloß Schönfeld mit Inge Rickert
13.07.2018	Getauft - Konfirmiert! Wie hieß noch mein Spruch? mit Pastor Gerd Gierke
20.07.2018	Älter werden mit dem Blickwinkel von Astrid Lindgren mit Janika Beyer
27.07.2018	Maria Sybilla Merian - Naturforscherin + Künstlerin mit Diakonin Sigrid Paschen
03.08.2018	Eine musikalische Zeitreise in die 60er Jahre mit Renate Endrulat
10.08.2018	Die Bildersprache des letzten Buchs der Bibel mit Pastor Wolfgang Voigt
17.08.2018	Die Welt der Farben mit Pastorin Jutta Jungnickel
24.08.2018	Konzert für Blockflöte, Cello und Klavier mit Sabine Wagner Riemann und Gerhard Riemann
31.08.2018	Porto mit Herz - Geschichten der Wohlfahrtsmarken mit Diakonin Sigrid Paschen



Busausflug nach Lübeck-Travemünde

Donnerstag, 14. Juni 2018

Zu Lande, zu Wasser und (fast) in der Luft - so könnte man unseren Ausflug nach Lübeck-Travemünde beschreiben.

Wir beginnen mit einer Busfahrt durch das frühsommerliche Schleswig-Holstein nach Lübeck. Dort besteigen wir das Ausflugsschiff MS Hermes, das uns auf der Trave bis nach Travemünde bringen wird. Das Mittagessen werden wir an Bord einnehmen, sodass wir in Travemünde gestärkt an Land gehen können, um die Travepromenade entlang in Richtung Ostsee zu bummeln.

Unser Ziel (fast) in der Luft ist dann zum Kaffeetrinken das "Café über den Wolken" im Strandhotel Maritim.

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 7. Juni 2018 im Kirchenbüro der Friedenskirche-Osterkirche in der Papenstraße 70 im Kirchenbüro der Versöhnungskirche ausschließlich bei Frau Büthe oder bei mir direkt an. Bei Anmeldung ist der Kostenbeitrag von 25 € zu entrichten.



Darin enthalten sind die Busfahrt, die Schifffahrt, das Mittagessen und das Kaffeetrinken. Getränke sind im Preis nicht inbegriffen.

Der Bus hält an drei Stationen:

8:30 Uhr Versöhnungskirche, Eilbektal 15, 8:45 Uhr Ruckteschell-Heim, Wandsbeker Chaussee, 9:00 Uhr Friedenskirche, Papenstraße 70.

Wir werden gegen 17:00 Uhr wieder zurück in Filbek sein.

Ich freue mich auf einen schönen Tag mit Ihnen!

Ihre Diakonin Sigrid Paschen

NONATSSPRUCH
JUNI 2018

Vergesst die Gastfreundschaft

Vergesst die Gastfreundschaft

Vergesst die Gastfreundschaft

Nonatsspruch

Legenst die Gastfreundschaft

Vergesst die Gastfreundschaft

Nonatsspruch

Legenst die Gastfreundschaft

Vergesst die Gastfreundschaft

Nonatsspruch

Legenst die Gastfreundschaft

Nergesst die Gastfreundschaft

Nonatsspruch

Legenst die Gastfreundschaft

Nergesst die Gast

Gesprächskreis für Senioren "Erzähl mal"

im Gemeindehaus Papenstraße 70

Die nächsten Termine: Donnerstags jeweils 15:00 Uhr

14. Juni - fällt aus wegen Busausflug! 28. Juni, 12. Juli + 26. Juli 2018

im August SOMMERPAUSE



Es freuen sich auf angeregte Gespräche mit Ihnen

Pastorin Jutta Jungnickel + Diakonin Sigrid Paschen

Spielenachmittag für Senioren

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat treffen sich Seniorinnen und Senioren im Elisenzimmer im Gemeindehaus Papenstraße 70 zum Spielenachmittag. Zuerst gibt es eine gute Tasse Kaffee und leckeren, selbstgebackenen Kuchen und anschließend wird gespielt.



Ob nun Brett- oder Kartenspiele, oder aber das bei den Senioren sehr beliebte Rummikub auf dem Programm stehen, Freude und Spaß sind garantiert! Übrigens sind natürlich auch Herren willkommen!

Christa Nowak und Team

Die nächsten Termine: Donnerstags

7. Juni, 21. Juni, 5. Juli + 19. Juli 2018 jeweils 15:00 Uhr im Gemeindehaus Papenstraße 70, Elisenraum

im August SOMMERPAUSE

Anmeldung neuer Konfirmandenkurs

Donnerstag, 7. Juni 2018, 18:00 Uhr im Gemeindehaus Papenstraße 70, Elisenraum, Erdgeschoß

Jugendliche, die in der siebten Klasse oder 12 Jahre alt sind können zum neuen Konfirmandenkurs angemeldet werden.



Gemeinschaft, Spiel und Spaß erfahrt Ihr auch auf der Konfi-Freizeit!

Der Unterricht findet dann nach den Sommerferien donnerstags alle zwei Wochen statt, in Zusammenarbeit mit der Versöhnungskirche, Eilbek und der St. Gertrud Gemeinde, Uhlenhorst/Winterhude. Zur Anmeldung bitte Geburtsurkunde und falls vorhanden Taufurkunde mitbringen. Bei der Anmeldung gibt es weitere Informationen. Für Fragen steht Ihnen Pastorin Jutta Jungnickel zur Verfügung.

Gottesdienst zum Schulanfang

Montag, 20. August 2018, 17:00 Uhr in der Friedenskirche



Am 20. August 2018 lädt Pastorin Jutta Jungnickel um 17:00 Uhr in die Friedenskirche alle Schulanfänger und deren Eltern und Familien ein.

Am Abend vor dem großen Tag für die neuen Schulkinder feiern wir gemeinsam den Beginn des neuen Lebensabschnitts.

Es singt der Schulchor der Schule Hasselbrook unter der Leitung von Frau Ingwersen.

Es ist gut, mit Gottes Segen in die Schule zu gehen. Jedes Schulkind erhält persönlich einen Segen zugesprochen. Feiern Sie mit uns.

Pastorin Jutta Jungnickel



Alles das hat Gott gemacht - Eine Forschungsreise

Jetzt anmelden:

Ferienkirche 2018 in der letzten Woche der Sommerferien



Bist Du bist zwischen 7 und 10 Jahre alt? Bist Du gerne draußen und hast Spaß am Spielen, Basteln und Singen? Und hast Du vielleicht in der letzten Sommerferienwoche noch nichts vor?

Dann laden wir Dich herzlich ein, bei der St. Gertrud Ferienkirche mitzumachen. Unser Motto in diesem Jahr lautet: "Alles das hat Gott gemacht! - eine Forschungsreise durch unsere schöne Welt"

Von Montag bis Freitag, 6, bis 10. August 2018, werden wir Gottes Schöpfung entdecken und erforschen. Mit Pflanzen und Tieren werden wir uns befassen. mit Wasser und Erde, mit dem Mond und den Sternen.

Die Kinder sind von 9:00 bis 15:00 Uhr auf dem Gelände der St. Gertrudkirche, Immenhof betreut. Es aibt ein Mittagessen und auch zwischendurch kleine Stärkungen. Wir planen auch einen Ausflug ins Planetarium. Die Kosten für die Woche betragen 40 Euro.

Was wir in der Ferienkirche getan und erlebt haben, möchten wir den Eltern und der Gemeinde gern im Gottesdienst am 12. August um 10:00 Uhr in der St. Gertrudkirche, Immenhof 10 vorstellen.

Für Rückfragen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an Pastorin Antie Grambow oder Pastorin Christine Cornelius, St. Gertrud.

Kontakt und Anmeldung:

Pastorin Christine Cornelius

Tel.: 040-220 51 05

Mail: cornelius@st-gertrud-hamburg.de

Pastorin Antje Grambow Tel.: 040-370 888 32

Mail: grambow@st-gertrud-hamburg.de





Gottesdienste in der Region Eilbek

Juni - Juli 2018

Datum	Friedenskirche	Ruckteschell-Heim, Friedenstraße 4	Versöhnungs- kirche
So. 03.06. 1. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastorin Jutta Jungnickel Im Anschluss Gemeindeversammlung in der Kirche!		10:00 Uhr Pastorin Antje William
So. 10.06. 2. So. n. Trinitatis		10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst* Pastorin Jutta Jungnickel	10:00 + 19:00 Uhr Pastorin Antje William
So. 17.06. 3. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Predigtgottesdienst Pastorin Jutta Jungnickel		10:00 Uhr Pastor em. Steffen
So 24.06. 4. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Predigtgottesdienst Pastor Wolfgang Voigt		10:00 + 11:30 Uhr Lektor Eckart Northoff
So. 01.07. 5. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst Pastorin Antje William Kanzeltausch		10:00 Uhr Pastorin Jutta Jungnickel Kanzeltausch
So. 08.07. 6. So. n. Trinitatis		10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst* Pastorin Jutta Jungnickel	10:00 Uhr Prädikantin Imke Diermann 19:00 Uhr Pastorin Antje William
So. 15.07. 7. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Predigtgottesdienst Pastorin Jutta Jungnickel		10:00 Uhr Pastorin Antje William mit Deborah e.V
So. 22.07. 8. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Predigtgottesdienst Pastor Wolfgang Voigt		10:00 Uhr Pastorin Antje William
So. 29.07. 9. So. n. Trinitatis	10:00 Uhr Predigtgottesdienst Pastor Wolfgang Voigt		10:00 Uhr Pastorin Antje William

^{*}Nach dem Besuch der Gottesdienste im Ruckteschell-Heim besteht die Möglichkeit, am Mittagessen im Heim teilzunehmen. Eine kurzfristige Anmeldung ist möglich.



Gottesdienste in der Region Eilbek

August 2018

Datum	Friedenskirche	Ruckteschell-Heim, Friedenstraße 4	Versöhnungs- kirche
So. 05.08. 10. So. n. Trinitatis			10:00 Uhr Pastorin Antje William
So. 12.08. 11. So. n. Trinitatis		10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst* Pastorin Jutta Jungnickel	10:00 Uhr Pastorin Antje William
So. 19.08. 12. So. n. Trinitatis			10:00 Uhr Open-Air- Gottesdienst Pastorin Antje William
So. 26.08. 13. So. n. Trinitatis			10:00 + 11:30 Uhr Pastorin Antje William



Das Service-Telefon der Kirche und Diakonie in und um Hamburg

Unter 040 30 620 300 können Anrufer das "Service -Telefon Kirche und Diakonie Hamburg" erreichen. Wochentags von 8 bis 20 Uhr nehmen die Mitarbeiterinnen alle Fragen entgeht, einen Kindergartenplatz oder einen Konzert-

tipp. Sie beantworten diese kompetent und freundlich oder leiten an die richtige Stelle weiter. Ziel ist es. die Frreichbarkeit von Kirche und Diakonie in den beiden ev.-luth. Kirchenkreigegen - ob es um Taufe sen Hamburg-West/Südholstein und Hamburg-Ost zu verbessern.





BERATUNGS- UND **SEELSORGEZENTRUM***

HAUPTKIRCHE ST. PETRI

Persönliche Gespräche - ohne Anmeldung, anonym und kostenlos

Mo bis Sa 11-18 Uhr · Mi 11-21 Uhr · So 11.30-15 Uhr

Bei der Petrikirche 3 20095 Hamburg Tel. 040/32503870 bsz@sankt-petri.de www.bsz-hamburg.de

Gott ist Liebe, und wer MONATSSPRUCH **AUGUST 2018** in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und **Gott** bleibt in ihm.

1. JOHANNES 4,16

Schnäppchenjäger aufgepasst!

An zwei Standorten, in den Gemeindehäusern Papenstraße 70 und Friedenstraße 2. bietet unsere Gemeinde unterschiedliche Flohmarktangebote an.

Seit vielen Jahren bestehen das beliebte Flohmarktcafé im Gemeindehaus Papenstraße 70 und der über die Gemeindegrenzen bekannte Kirchenladen im Gemeindehaus Friedenstraße 2. Beide Flohmarktstandorte sind Orte der Begegnung, an denen man sich in netter Atmosphäre mit Freunden und Bekannten verabreden und mit Menschen aus dem Stadtteil ins Gespräch kommen kann. Freundliche, ehrenamtlich tätige Damen und Herren räumen und sortieren, beraten und verkaufen Dinge, die Menschen für den Flohmarktverkauf gespendet haben.



Nur zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Absprache nehmen die engagierten Teams gerne gebrauchte, saubere und heile Damen- und Herrenbekleidung. Schuhe, Bett- und Tischwäsche, Bücher, CDs, DVDs, Geschirr, Gläser, Dekoartikel und dergleichen an. Die Erlöse kommen der Gemeindearbeit zugute.

Fotos: Renate Endrulat

Das Eilbeker Flohmarktcafé ist geöffnet: Dienstag, Mittwoch 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Donnerstag 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr + 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Im August SOMMERPAUSE!

Der Kirchenladen öffnet einmal im Monat, jeden 1. Donnerstag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Gemeindehaus Friedenstraße 2 seine Türen. In dieser Zeit haben die Besucher die Gelegenheit. günstige Flohmarktartikel, sowie Second-Hand-Kleidung zu erwerben und Kaffee und leckeren Kuchen in lebendiger und gemütlicher Stimmung zu genießen.



Die nächsten Kirchenladen-Termine: Donnerstag, 7. Juni + 6. September Im Juli + August SOMMERPAUSE!

Die netten Teams des Flohmarktcafés und des Kirchenladens suchen noch Verstärkung! Interessierte melden sich bitte bei Diakonin Sigrid Paschen Tel. 24 19 58 76 oder s.paschen@kirche-in-eilbek.de.

Renate Endrulat



Äktschensamstag für Kids mit Frühstück

im kleinen Gemeindesaal der Versöhnungskirche, Eilbektal 33

Wir machen Sommerpause! Im September sind wir wieder da!



Ansprechpartner: Michael Turkat (Tel.: 04121-5830)



Kirchenküken

Eltern - Kindergruppe (Kinder von 0 - 6 Jahre)

Einmal im Monat, am letzten Freitag, treffen sich Eltern und Kinder zu den Kirchenküken. Eine schöne Gruppe hat sich schon zusammengefunden und sie ist immer offen für "Neue". Die Kinder sind zwischen 0 und 4 Jahre alt. Kleine Geschwister sind schon dabei. Die Kinder haben Gelegenheit zu spielen und zu toben und sich kennenzulernen. Die Eltern können sich auch unterhalten über Alltägliches und Besonderes. Kleine Knabbereien werden mitgebracht. Kaffee, Tee und Kekse stehen bereit. Pastorin Jungnickel begleitet das Treffen und erzählt kindgerecht eine Geschichte aus der Bibel. Lieder gehören auch immer dazu und runden den Nachmittag ab.



Herzlich eingeladen sind alle, die Lust haben, sich zu treffen.

29. Juni, 31. August + 28. September 2018 jeweils 15:30 Uhr im Saal des Gemeindehauses Papenstraße 70.



KINDER FORSCHUNG THEATER

HASSELBROOKSTRASSE 25 22089 HAMBURG
TEL. 040.250 72-70 / FAX 040.250 72-26
POST@FUNDUS-THEATER.DE
WWW.FUNDUS-THEATER.DE

Niemand hat gesagt das Leben sei immer einfach

Beratungsangebote im Gemeindehaus Papenstraße 70

Im Privat- und Familienleben, im Beruf oder in der Nachbarschaft kann es schnell zu Streitiakeiten und Konflikten kommen. Oder schier unlösbare Probleme tauchen auf, Manchmal ist es zum Verzweifeln, Niemand hört einem zu. alles scheint unlösbar, Klärung ist nicht in Sicht.

Dabei wäre es ganz einfach: Im Stadtteil Eilbek bieten ehrenamtliche Beraterinnen und Berater Unterstützung an.



Soweit muss es nicht kommen! Nehmen Sie die Vermittlung in Konfliktfällen in Anspruch!

Jeden ersten und dritten Mittwoch des Monats findet das systemische Beratungsangebot für Eltern mit Kindern, Jugendliche und Alleinstehende statt.

Hierbei kann es um Erziehungsfragen, familiäre Probleme oder auch Schwierigkeiten in Fragen der Alltagsbewältigung gehen.

Uhrzeit und genaues Datum der **Termine nach Absprache unter** 0176 - 83149367 (Herr Ackermann).

Fotos: Pixabay + Grafik: GEP

Jeden ersten Freitag von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung findet das Beratungsangebot zur Vermittlung in Konfliktfällen statt.

Dieses Angebot umfasst berufliche Konflikte. partnerschaftliche Probleme. Nachbarschaftsstreitigkeiten, Erbschaftsangelegenheiten. Generationskonflikte. multikulturelle Probleme und alle anderen Dinge, über die man sich uneinig ist. Interessierte können unangemeldet vorbeikommen oder sich unter 696 43 983 telefonisch anmelden

Beide Beratungsangebote finden im Gemeindehaus der Ev.-luth. Kirchengemeinde Eilbek Friedenskirche-Osterkirche Papenstraße 70 (Elisenraum). 22089 Hamburg-Eilbek statt.

Die Angebote sind kostenfrei.



Sommerkonzert des Jungen Orchesters Hamburg

Freitag, 13. Juli 2018 um 20:00 Uhr in der Friedenskirche

Dvoraks 8. Sinfonie in G-Dur Leitung: Emanuel Dantscher

Eintritt 7,50/5,-- Euro



Foto: Florian Biebl

Das Junge Orchester Hamburg (JOH) ist ein sinfonisches Laienorchester, bestehend aus ca. 40 jungen Musiker/innen aus Hamburg und Umgebung. Unter der musikalischen Leitung von Emanuel Dantscher probt das Orchester wöchentlich in Hamburg Wandsbek und bringt jedes Semester zwei Konzerte in Hamburg zur Aufführung.

Gegründet wurde das JOH bereits in den 70er Jahren, ursprünglich als Schulorchester. Seitdem hat sich im JOH viel getan: Mit der Gründung des Vereins Junges Orchester Hamburg e.V. wurde eine organisatorische Grundlage auf Vereinsebene geschaffen, das Orchester entwickelte sich musikalisch kontinuierlich weiter und wirkte bei vielen spannenden Konzertprojekten mit. So trat das JOH unter anderem im September 2017 im Rahmen einer Jubiläumsfeier der MINT-Fakultät im großen Saal der Elbphilharmonie vor rund 2000 Zuschauern auf. Im Januar 2018 gestaltete das JOH gemeinsam mit der Hambur-

ger Band XUSHA eine moderne Fassung von Tschaikowskis Schwanensee mit Band, Tanz und Orchester im ausverkauften Miralles Saal.

In diesem Sommer steht mit Dvoraks 8. Sinfonie in G-Dur ein großes klassisches Werk auf dem Programm, Antonin Dvorak (1841- 1904) schrieb diese Sinfonie inspiriert von seinen Sommeraufenthalten in Vysoká (heutiges Tschechien). Uraufgeführt wurde sie 1890 in Prag. Die Mitglieder des JOH verbindet neben der Freude am gemeinsamen Musizieren auch das Engagement für das Orchester, Proben und Konzerte werden ausschließlich von Orchestermitgliedern organisiert. Wir laden Sie herzlich zu unserem Sommerkonzert in die Friedenskirche ein und freuen uns, Ihnen das Ergebnis unserer gemeinsamen Arbeit des Semesters in Ihrer Gemeinde präsentieren zu können -

Herzlich Willkommen!

Isabell Graef



Eilbeker Sonntagskonzert

Sonntag, 3. Juni 2018, um 18:00 Uhr in der Versöhnungskirche

Sommerliche Vorahnung in Musik verspricht das Programm mit einer Auswahl aus den "Deutschen Arien" und der 3. Hallenser Flötensonate h-Moll von Georg Friedrich Händel. Weitere naturverbundene Musik werden durch zwei Gesangswerke von Olivier Messiaen und den "Nachtigall-Vertonungen" von Léo Delibes und Roussel sowie einigen Flötenuhr-Stücken auf der Kleinorgel von Joseph Haydn erlebbar gemacht.

Kathrin Bröcking, Mezzosopran Annette Hermeling, Querflöte Michael Turkat, Orgel und Klavier

Alte Musik mit dem Männerensemble Fiat Vox

Samstag, 9. Juni 2018 um 18:00 Uhr in der Friedenskirche

Das Männerensemble Fiat Vox präsentiert Acapella Hits des 15.+16. Jahrhunderts



Das Männerensemble Fiat Vox in der Friedenskirche Eilbek

Für eine sommerliche Stimmung sorgt das Vokalensemble Fiat Vox am 9. Juni 2018 in der Friedenskirche mit seinem Acapella-Gesang, Hauptsächlich werden Stücke von Tallis und Dedrez präsentiert.

Wie gewohnt führen die Herren des Männerensembles charmant durch das Programm und die Zuhörer erfahren zu den einzelnen Liedern interessante Hintergrün-

Bei den Konzerten ist der Eintritt frei. Spenden sind iedoch willkommen.



Orgelreise VIRTUOSES AUS ITALIEN – BAROCKE ORGELMUSIK Sonntag, 17. Juni 2018, 17:00 Uhr in der Friedenskirche



Dr. Wieland Meinhold Foto: Jens Hauspurg

Das Programm

Girolamo Frescobaldi 1583 - 1643 Canzona dopo l'Epistola

Antonio Vivaldi 1678 - 1741 Concerto G-Dur aus op. 3 in der Transkription von Johann Seb. Bach (Allegro - Adagio - Presto)

Guiseppe Torelli 1658 - 1709 Concerto d-Moll (Allegro) für Orgel in der Bearbeitung von J. G. Walther 1694 - 1748

Giorgio Gentili 1668 – 1731? Concerto A-Dur (Allegro - Adagio - Allegro)

Tommasso Albinoni 1674 - 1745 Adagio g-Moll

MUSICA SCANDINAVIA - ORGELRO-MANTIK AUS DEM NORDEN Niels Wilhelm Gade 1817 - 1890 (DK) "Wie schön leucht' uns der Morgenstern" Gottfred Matthison-Hansen 1832 - 1909 (DK) "Herzliebster Jesu, was hast du verbrochen"

Hallgrimur Helgason 1914 - 1994 (IS) Meditation

Gustav Hägg 1867 - 1925 (S) Elegie e-Moll

Waldemar Ahlén 1894 - 1982
Zwei Orgelimprovisationen
über die schwedischen Lieder:
"Stefan reitet in den Stall von Betlehem",
"Allt under Himmelens fäste"
Edvard Grieg 1843 - 1907 (N)
"Solveigs Lied" aus "Peer Gynt" op. 46
und Sarabande (aus "Holbergs Zeit") op.
40
Jean Sibelius 1865 - 1957 (FIN) Vorspiel

Orgel und Moderation:
Dr. Wieland Meinhold
Thür. Universitätsorganist Weimar

Es-Dur für volle Orgel

Vor dem Konzert um 16:15 Uhr auf der Empore: "Klangmajestät – Besuch bei der Königin"

Dr. W. Meinhold erläutert Aufbau und Klangfarben der Führer-Orgel anhand seiner Kompositionen "Orgel-FAR-BEN-Wege" und "Hommage à Sebastien zwei Metamorphosen"



Lied des Monats

Das Lied des Monats im Juni ist "Zeige uns, Herr, deine Allmacht und Güte", Nr. 57 aus dem Plus-Buch.

Der Text wurde von Ravmund Weber auf die Melodie eines schwedischen Liedes von Joel Rundt geschrieben.

Raymund Weber ist ein in Erzbistum Köln tätiger Theologe und Germanist.

Im Juli werden wir "Lass die Wurzel unsers Handelns Liebe sein" aus dem Gesangbuch singen.

Die erste Strophe enstammt der Sammlung "Tischgebete" von Paul Kaestner.

Kaestner wurde 1875 in Altona geboren und ist ein Ministerial Direktor im Preußischen Kultusministerium geworden.

Die Melodie im Gesangbuch - nicht die erste, die mit diesem Text verbunden ist wurde von Volker Ochs komponiert.

Volker Ochs ist Kirchenmusikdirektor in Berlin-Brandenburg.

Das Lied des Monats für August, "Lasst uns loben", Nr.2 in dem Plus-Buch, stammt von dem Amerikaner Marty Haugen.

Seine Lieder schreibt er bewußt über konfessionale Grenzen hinweg und er freut sich einer internationalen Tätigkeit als Komponist und Workshopleiter.

Auf das gemeinsame Singen mit Ihnen freut sich

Ihr Paul Baeyertz



) Singen gehört zu unserem Glauben von Anfang an.

Wenn heute viel nach Spiritualität gefragt wird, können wir sagen:

Im Singen erfahren wir Gottes Nähe und

Trost durch die Worte anderer, wenn wir keine Worte finden!

MARGOT KÄSSMANN

BESTATTUNGEN H.WITT

22089 Hamburg

Wandsbeker Chaussee 172 B

21279 Hollenstedt

Am Wieh 4

Mach

21244 Buchholz/ Sprötze Unter den Linden 4

Wraage-Witt Bestattungen

2 040/ 20 12 15

2 040/55 44 08 50

2 04165/80 270

2 04186/81 11

2 04181/ 923 0 932

2 040/713 15 04 www.witt-bestattungen.de

Wir sind Tag und Nacht für Sie da

Beratung im Trauerfall - Hausbesuch Erd- und Feuerbestattungen auf allen Friedhöfen in Hamburg und in Niedersachsen See- und anonyme Bestattungen Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten Überführungen im In- und Ausland Erledigung aller Formalitäten Trauerdrucksachen Lasergravierte Grabsteine

Mach einem Menschen Freude!

Wenn alle an sich selber denken, ist längst noch nicht an jeden gedacht. Du spürst es selbst: Mein Herz wird nicht richtig satt, wenn es nur das bekommt, was es verdient. Eine kleine Freude außer der Reihe, das macht glücklich. Und nun: Wem begegnest du in nächster Zeit, dem du mal was Nettes tun oder sagen kannst? Einfach so und ohne Hintergedanken. Einfach, weil Gottes Sonne in deinem Herzen scheint.

Vgl. Philipper 4,10; Ich bin aber hoch erfreut in dem Herrn, dass ihr wieder eifrig geworden seid, für mich zu sorgen.

Bestattungshaus

Michael Fritzen



040 · 67 38 09 85

Tag & Nacht in guten Händen

Hansaplatz 8* · 20099 Hamburg *ehemals Papenstraße 121, 22089 Hamburg www.bestattungshausmichaelfritzen.de



- Möbeltransporte
- Nah und Fern
- Möbelmontagen
- Packarbeiten
- Entrümpelungen
- Haushaltsauflösungen
- Kartons und Zubehör
- Einlagerungen
- günstig + kurzfristig
- auch am Wochenende
- kostenfreies Angebot
- hanseatisch gründlich

Umzüge - perfekt für Ihren Anspruch

Umzugszubehör Verleih- Verkauf Tel. 040 - 209 77 164

- private Umzüge
- Behördenabrechnung

Hirschberg Umzüge • Wandsbeker Ch. 116 • 22089 Hamburg Fax 040 - 288 00 996 • Notruf 0177 - 20 524 20

Bibelgesprächskreis

im Ruckteschell-Heim, Friedenstraße 4 um 19:00 Uhr

Termine Juni - August 2018

mittwochs

6. + 20. Juni 2018

4. + 18. Juli 2018

im August: SOMMERPAUSE

12. September 2018

Im Bibelkreis sprechen wir über den Predigttext des folgenden Sonntags. Es ist ein offener Gesprächskreis, zu dem jede und jeder Interessierte jederzeit dazu kommen kann.







Elektromobilität

Ein allgegenwärtiges Wort, das derzeit mit "Digitalisierung" konkurriert. Beiden Entwicklungen müssen wir uns auch in der Pflege stellen. Erbrachte Leistungen mit dem Smartphone vor Ort bei den Kunden erfassen, um sie anschließend statt einer Rechnung elektronisch zu versenden klingt erst einmal einfach. Leider geht mit dem Einsatz solcher Technik nicht immer die Vereinfachung der Abläufe einher. Im Gegenteil: Die Komplexität steigt gewaltig. Zum Glück wird es noch eine Weile dauern, bis der elektronische Waschlappen in der Pflege vom Smartphone aus gesteuert wird

Den nächsten Schritt machen wir aber mit unseren neuen Elektrorädern. "Wenn man nach Eilbek fährt, hat man hin und zurück immer Gegenwind". Dieses Gefühl stellt sich schnell ein, wenn man jeden Tag, bei

jedem Wind und Wetter und allen Tagen im Jahr im Stadtteil unterwegs ist. Die Unterstützung durch den Elektroantrieb am Fahrrad ist schon toll. Es geht ja nicht um gefährliche Höchstgeschwindigkeit. Bei Gegenwind wollen unsere MitarbeiterInnen nicht so abgekämpft ankommen. Wir haben das Interesse, unsere Pflegekräfte bis zur Rente zu beschäftigen - auch ein Thema der Zeit. Das gilt es zu unterstützen, um den ohnehin körperlich anstrengenden Arbeitsalltag etwas zu entlasten. Die ersten drei Räder konnten durch eine Spende angeschafft werden. Jetzt sammeln wir weiter und organisieren erst einmal ein Fahrsicherheitstraining, damit am Ende keiner zu Schaden kommt.

> Diakon Hans -Jürgen Rubarth, Hauspflegestation 227 21 50



Hauspflegestation

Barmbek-Uhlenhorst, Eilbek und Winterhude

Beratung, Hilfe und Pflege Einfach anrufen, wir kommen sofort

27 21 50

Humboldtstraße 104 22083 Hamburg www.hauspflegestation.de

Mo. - Do. 08:00 bis 17:00 Uhr 08:00 bis 15:30 Uhr





Unsere Pflegequalität ist geprüft.



In folgenden Geschäften, Praxen und Institutionen liegt unser Gemeindebrief für Sie zur Mitnahme bereit:

Eilbeker Weg

Clasen Bestattungen

Friedenstraße

Fußpflegepraxis Elke Wyrowski Ruckteschell-Heim

Friedrichsberger Straße

Frisurenstudio Filbek

Hammer Steindamm

Buchhandlung Seitenweise

Hasselbrookstraße

Fundus-Theater

Hirschgraben

Snoopkraam

Landwehr

Apotheke am Landwehrbahnhof

Lübecker Straße

Haspa

Marienthaler Straße

Helios Apotheke

Papenstraße

Family Care - Ihre Ärzte Friseur Elke Matz

Ritterstraße

Eilbeker Bäckerei Tilemann-Hort

Ruckteschellweg

Family Care - Ihre Ärzte

Wandsbeker Chaussee

Alte Eilbeker Apotheke Bestattungen H. Witt Blumen Thiessen Café Rossio

Dr. Backhaus

Dr. Blaschke

Dr. Frühling

Dr. Malek Gabsha

Dr. Müller-Wolf Fahrrad Löwe

Fischbratküche Eilbek

Nordmeer

Haspa, Ecke Kantstraße

Hirschberg - Umzüge

und Transporte

Neue Eilbeker Apotheke

Optiker Diepolder Optiker Fischer

Schuster und Schlüssel-

dienst Pfützenreuther

Town Reinigung

Zahnärztin

Dr. Krüger-Wilga

Zahnärztin Thews Zentrum für ambulante

Krankenpflege

Möchten Sie unseren Gemeindebrief bei sich auslegen? Melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter der Rufnummer 250 54 78

Reden hilft wenn iemand zuhört e.V. Beratungsstelle für Eilbek-Hamm-Wandsbek im Elbschloss an der Bille 20537 Hamburg

kostenlose Klärungshilfe in seelischen und psychosozialen Konflikten Terminabsprachen wochentags in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr mit der Diplom-Psychologin Susanne-M. Thomass unter

Mobil: 0151-50 93 87 84.

Vorschau



Am Samstag, 15. September 2018 von 18:00 Uhr bis Mitternacht erwartet Sie anlässlich der Hamburger Nacht der Kirchen ein vielseitiges Programm in der Friedenskirche. Mehr dazu erfahren Sie in der nächsten Gemeindebriefausgabe.

Foto: Renate Endrulat

Spendenkonten der Gemeinde bei der Hamburger Sparkasse:

Friedenskirche-Osterkirche: Konto

IBAN: DE 31 2005 0550 1239 120 445 BIC: HASPDEHHXXX

Stiftung der Friedenskirche-Osterkirche "Kirche für Eilbek"

Konto IBAN: DE 31 2005 0550 1239 120 445 BIC: HASPDEHHXXX

Stichwort "Stiftung"

Spendenkonto des Fördervereins der Osterkirche bei der Evangelischen Bank:

IBAN: DE72520604100006423698 BIC: GENODEF1EK1

Vorsitzende des Fördervereins der Osterkirche: Pastorin Jutta Jungnickel

Bestattungen

Die Amtshandlungen finden Sie aus Datenschutzgründen nur in der Printausgabe!



ANDERS GESAGT:



Segen: der zärtliche und leuchtende Blick Gottes, der auf das Leben fällt. Dann beginnt es zu wachsen und sich zu entfalten. Segen stärkt die Kraft, die ermöglicht, Schmerzen zu überleben, er stattet Menschen aus mit dem Mut, sich Bösem zu widersetzen. Segen lockt unsere innere Schönheit hervor und lässt uns, dich und mich, zu den Menschen werden, als die wir gedacht sind.

Hinweis in eigener Sache

Im Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Eilbek Friedenskirche- Osterkirche werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindegliedern oder von Personen, die unsere Kirchen für Amtshandlungen aussuchen, veröffentlicht. Wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie dem Kirchengemeinderat oder dem Pfarramt Ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am 25. Juli 2018 vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

Ihr Kirchengemeinderat der Ev.-luth. KG Eilbek Friedenskirche-Osterkirche

Viel Bewegung in der Stiftung Eilbeker Gemeindehaus

Die Leitung des Ruckteschell-Heims liegt seit März 2018 wieder in der Hand der Stiftung Eilbeker Gemeindehaus. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Martha Stiftung, die im Rahmen eines Geschäftsbesorgungsvertrags das Ruckteschell-Heim von Mai 2015 bis Februar 2018 geführt hat. Ein besonderer Dank gilt Frau Pleyer, Herrn Skorzak und Herrn Kobus von der Martha Stiftung. Sie haben maßgebend dazu beigetragen, dass neue Strukturen geschaffen werden konnten, die unter anderem zu einem sehr guten Ergebnis bei der Qualitätsprüfung in der Pflege führten. Bei der Umsetzung hat Frau Naunin, die Einrichtungsleiterin, zusammen mit allen Mitarbeitenden die Note 1,2 erreicht - das beste Ergebnis in der Geschichte des Ruckteschell-Heims! Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem tollen Erfolg.

Der Tilemann-Hort feiert am 9. Juni sein diesjähriges Sommerfest. Der Höhepunkt wird die Aufführung des Puppentheaterstücks "Räuber Hotzenplotz" sein. Die Erwachsenen singen und spielen für die Kinder. Das wird ein herrlicher Spaß! Sportlich geht es zu am 23. Juni 2018, wenn der Tilemann-Hort wieder beim HSH Nordbank Run dabei ist. Neben dem sportlichen Miteinander geht es darum, gemeinsam Gutes für Kinder zu tun.

Am 24. Juni erscheint die Stiftungszeitung "Der SEGler" zum 25. Mal. Viele unterschiedliche Beiträge aus unseren Einrichtungen Tilemann-Hort und Ruckteschell-Heim, sowie aus den beiden Kirchengemeinden dem Stadtteil fanden im Laufe der



Zeit Platz in der Zeitung, die zweimal jährlich erscheint. Ein ehrenamtliches Redaktionsteam ist seit 2006 mit großer Begeisterung dabei, für die Menschen in Eilbek interessante Berichte zu sammeln, selber zu schreiben und dann daraus eine Zeitung zu machen. "Der SEGler" liegt in unseren Einrichtungen, in den Kirchengemeinden und in verschiedenen Orten im Stadtteil aus. Für Kinder gibt es den "Mini-SEGler", der durch den Tilemann-Hort erstellt wird. Bitte bedienen Sie sich gerne. Wir wünschen allen viel Freude beim Lesen des "SEGlers" und des "Mini-SEGlers"!

Sommerliche Grüße

Gabriele Swyter Vorstandsvorsitzende





Grafik: Gerd Eisentraut

Neues aus





Die Polizei dein Freund und Helfer – so einfach ist es leider nicht immer.

Meine Nachbarin erhielt einen Anruf von der Polizei. Um sich als Beamter auszuweisen nannte er seinen Namen und gab er die Telefonnummer seiner Dienststelle an.

Er berichtete von einem Einbruch, bei dem man einen Einbrecher festgenommen hatte. Dieser hatte einen Zettel mit der Adresse meiner Nachbarin. Auf dem Zettel war vermerkt, dass sie einen Safe und 20.000 € auf dem Girokonto hat. Laut des Beamten galt der Anruf lediglich der Überprüfungen, ob diese Angaben stimmen.

Meiner Nachbarin kam das merkwürdig vor und sie fuhr mit ihrer Tochter zur genannten Dienststelle. Dort gab es tatsächlich einen Beamten mit dem genannten Namen, nur dass dieser an diesem Tag gar keinen Dienst hatte

Also aufgepasst, neuer Trick! Auch wenn der Anrufer eine richtige Telefonnummer einer Polizeidienststelle nennt, muss der Anrufer kein Polizist sein. Diese Informationen (Telefonnummer und Namen eines Polizisten) kann sich jeder beschaffen. Geben Sie keine solchen Auskünfte am Telefon.

Euer Yele

Wie immer wurde YELE beim Schreiben tatkräftig unterstüzt von Uwe Becker.

Lach mal über dich selbst!

Du hast schon lange nichts mehr zu lachen gehabt? Na, dann schau dir im Spiegel mal ruhig ins Gesicht. Nicht kritisch oder verzweifelt, sondern wohlwollend. Denn du bist von Gott geliebt. Du, ja du! Trotz all deiner Macken! Vielleicht musst du schmunzeln, weil du schon wieder deine Brille verlegt hast. Vielleicht schüttelst du den Kopf, weil du eine Sache zu verbohrt gesehen hast. Lach dich trotzdem an. Aber lach dich nicht aus!

Vgl. Matthäus 5,3: Selig sind, die da geistlich arm sind; denn ihrer ist das Himmelreich.

Flohmarktcafé

Gemeindehaus Papenstr. 70

Dienstag, Mittwoch von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Donnerstag von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr im EG des Gemeindehauses Papenstraße 70.

Im August SOMMERPAUSE!

Zu den Zeiten nehmen wir auch gerne Ihre Sachspenden entgegen, Keine Annahme von Flektroartikeln.

Zu Gast im Gemeindehaus

Kirchenladen

Gemeindehaus Friedenstr. 2

In der Regel jeden ersten Donnerstag im Monat, immer von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr.

Die nächsten Termine: Donnerstag, 7. Juni + 6. September 2018 - im Juli + August SOMMERPAUSE!

NEU: Annahme von Flohmarktspenden in der Friedenstraße 2: Nur während der Kirchenladen-Öffnungszeiten!

Papenstraße 70			
Montag	Guttempler-	Elisenraum	Manfred Mende
	Gesprächsgruppe	19:00 Uhr	Tel. 668 45 52
Dienstag	Guttempler-	Elisenraum	Michael Dehlsen-Sell
	Gemeinschaft	18:30 Uhr	Tel. 733 13 96

Adressen aus der Nachbarschaft

VERSÖHNUNGSKIRCHE

Kirchenbüro, Eilbektal 15 Tel: 20 14 80 Fax: 20 14 09

Fmail:

buero@versoehnungskirche-hamburg.de www.versoehnungskirche-hamburg.de

Pastorin Antie William

Eilbektal 33, 22089 Hamburg

Tel.: 20 50 02 Fmail:

Pastorin.William@versoehnungskirche-

hamburg.de

"STIFTUNG EILBEKER **GEMEINDEHAUS"**

Ruckteschell-Heim. Friedenstraße 4

Tel.: 209 88 0-0

Einrichtungsleitung: Silke Naunin

Tel.: 209 88 0-13 Pflegedienstleitung: Tel: 209 88 0-24

Tilemann-Hort, Ritterstraße 29 Einrichtungsleitung: Götz Rohowski

Tel.: 20 22 60 11 - 13 oder Tel. 20 22 60 11 - 10

www.stiftung-eilbeker-gemeindehaus.de

Glaube im Gespräch

Bibelstunde

dienstags 19:00 Uhr. Ruckteschell-Heim. Friedenstr. 4. Bibliothek Ansprechpartnerin: Ruth Madeheim, Tel. 250 54 78

Bibelgesprächskreis

mittwochs, 14-täglich, 19:00 Uhr Ruckteschell-Heim. Friedenstr. 4, Bibliothek

Musik

Eilbeker Kantorei

mittwochs, 19:30 Uhr Kleiner Gemeindesaal Eilbektal 33, Ansprechpartner: Michael Turkat, Tel. 041 21 / 58 30

Gospelchor

donnerstags 19:30 Uhr, Gemeindehaus Papenstr. 70. Ansprechpartner: Paul Baevertz, Tel. 21 83 99

Flötengruppe

montags, 14-täglich, 19:30 Uhr Gemeindehaus Papenstr 70, Ansprechpartnerin: Narumi Ogami Mobil 0152 38419542 Mail: ogamirunarumigao@ gmail.com

Senioren

Seniorengymnastik

mittwochs. 10:30 Uhr. Gemeindehaus Papenstr. 70, Saal, Ansprechpartner: Gemeindebüro. Tel. 250 54 78

Freitagskreis

Tel. 24 19 58 76

freitags, 15:00 Uhr Ruckteschell-Heim. Friedenstr. 4. Gemeinschaftsraum Ansprechpartnerin: Diakonin Sigrid Paschen



KIRCHF FII BFK



Gesprächskreis "Erzähl mal"

donnerstags, 14-täglich, 15:00 Uhr. Gemeindehaus Papenstr. 70. Elisenraum Ansprechpartnerin: Diakonin Sigrid Paschen Tel. 24 19 58 76

Hauskreis

Jeden 3. Montag im Monat, 15:00 Uhr. Ruckteschell-Heim, Friedenstr. 4, Bibliothek Ansprechpartnerin: Ruth Madeheim, Tel. 250 54 78

Spielenachmittag

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 15:00 Uhr Gemeindehaus Papenstr. 70, Elisenraum Ansprechpartnerin: Christa Nowak, Tel. 250 64 26

Sütterlinstube

Gemeindehaus Papenstr. 70, Elisenraum Ansprechpartnerin: Marlen Klotz, Tel. 20 65 49 oder Mobil 0176 97617215

montags. 10:00 - 12:00 Uhr

KIRCHENGEBÄUDE

Friedenskirche

Papenstraße 70

KIRCHENBÜRO

Gemeindesekretärinnen Gabriela Büthe und Jutta Paul Papenstraße 70

22089 Hamburg
Tel. 250 54 7

Tel. 250 54 78 Fax 241 95 877

E-Mail

info@friedenskirche-osterkirche-eilbek.de

Öffnungszeiten

Mi., Do. + Fr. 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Abendsprechstunde

Di. 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

PASTORIN

Jutta Jungnickel

Papenstraße 66, 22089 Hamburg

Tel. 63 67 48 70

E-Mail j.jungnickel@kirche-in-eilbek.de

PASTOR - der Gemeinde für Gottesdienste zugeordnet

Wolfgang Voigt

Tel. 0151 12 01 22 01

E-Mail wolfgang.voigt@gmx.com

KIRCHENMUSIKER + ORGANIST

Paul Baeyertz

Papenstraße 70, 22089 Hamburg

Tel. 21 83 99

E-Mail p.baeyertz@kirche-in-eilbek.de

Besuchen Sie uns auf









KINDERGARTEN

Leitung Wiltrud Becker

Papenstraße 68, 22089 Hamburg

Tel. 250 61 38

E-Mail kth.friedenskirche-eilbek@eva-kita.de

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Renate Endrulat

Papenstraße 70, 22089 Hamburg

Tel. 97 07 25 66 Fax 97 07 25 68 mobil: 0179 41 75 356

E-Mail r.endrulat@kirche-in-eilbek.de

"LEBEN IM ALTER"

Arbeitsbereich der "Kirche in Eilbek"

Freiwilligenforum Eilbek Diakonin Sigrid Paschen

Papenstraße 70, 22089 Hamburg
Tel. 24 19 58 76 und 28 57 52 13

Fax 97 07 25 68

E-Mail s.paschen@kirche-in-eilbek.de freiwilligenforum@kirche-in-eilbek.de Sprechzeit Freiwilligenforum Eilbek Dienstags 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

KANTOR FÜR DIE REGION EILBEK

Michael Turkat

Eilbektal 15, 22089 Hamburg

Tel. 04121 - 58 30

E-Mail m.turkat@kirche-in-eilbek.de





Einführungsgottesdienst Diakonin Sigrid Paschen

Impressionen





Weltgebetstag in der Versöhnungskirche, Konfirmation in der Friedenskirche, Klosterfreizeit in Birkenwerder, Ausflüge "Runter vom Sofa", Frühlingsspaziergang durch Eilbek